



LJN e.V. | Schopenhauerstraße 21 | 30625 Hannover

An die
Vorsitzenden der Jägerschaften
Kreisjägermeister und Hegeringleiter
in der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V.
nachrichtlich Präsidium und Erweiterter Vorstand

Der Präsident

Schopenhauerstraße 21
30625 Hannover
Telefon (05 11) 5 30 43-0
Telefax (05 11) 5 30 43-29
E-Mail info@ljn.de
Internet www.ljn.de

Datum 23.01.2025

Aktuelle Informationen zum Stand Niedersächsisches Jagdgesetz (NJagdG)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer Pressemitteilung hat das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz am 22.01.2025 mitgeteilt, dass sich die regierungstragenden Fraktionen zu den einzelnen Punkten einer möglichen Änderung des NJagdG verständigt haben und diese geeinten Punkte in einen gemeinsamen Fraktionsentwurf einfließen lassen werden.

Nach wie vor vertritt die Landesjägerschaft Niedersachsen die Ansicht, dass eine Änderung des erst im Jahre 2022 umfassend novellierten NJagdG nicht notwendig ist. Nichts desto trotz haben wir im Rahmen des Dialogprozesses zu allen geplanten Änderungen fachlich Stellung bezogen.

In ihrer Abwägung haben SPD und Bündnis 90/Die Grünen auf den ersten Blick scheinbar fast alle Kernforderungen der Landesjägerschaft Niedersachsen in der Diskussion um die geplante Änderung des Niedersächsischen Landesjagdgesetzes aufgenommen und umgesetzt. Bei genauerer Betrachtung wird allerdings deutlich, dass insbesondere bei den kritischen Punkten klare und eindeutige Positionierungen des für die Jagd zuständigen Landwirtschaftsministeriums fehlen. Bündnis 90/ Die Grünen scheinen sich schwer zu tun, hier ihre Grundsatzpositionen zu revidieren.

Das Präsidium der Landesjägerschaft Niedersachsen hat sich in Absprache mit den Bezirksvorsitzenden deshalb dazu entschieden, die Demonstration wie geplant durchzuführen. Wir wollen den 30. Januar in Hannover nutzen, um deutlich zu machen, dass der ländliche Raum und die Jagd eine starke Stimme haben! Dort erwarten wir von der Politik dann klare und unmissverständliche Aussagen.

Deshalb bitten wir alle Mitglieder weiterhin, am 30. Januar 2025 möglichst zahlreich zur Demonstration **Jetzt geht's ums Ganze - Jagd sichern, Natur bewahren!** nach Hannover zu kommen. Mit unserem friedlichen Protest setzen wir nicht nur ein Zeichen in Richtung der derzeitigen politischen Entscheidungsträger, sondern machen auch für die Zukunft unmissverständlich deutlich, dass Jägerinnen und Jäger bereit sind, für ihre Interessen zu kämpfen und auf die Straße zu gehen. Anbei erhalten Sie zwei Pressemeldungen, die heute über unseren Verteiler verschickt wurden.

Mit freundlichen Grüßen
und Waidmannsheil

Dammann-Tamke
Präsident